— Charlottenburg, 2. November. Die heutige Feier der Einweihung der neuen Gebäude der Königlichen akademischen Hochschulen für die bildenden Künste und für Musik wurde durch eine große Auffahrt der Studirenden der Berliner Hochschulen eingeleitet. Das schönste Wetter begünstigte das farbenreiche Schauspiel, wohl über hundert Wagen bildeten den stattlichen Zug, kostbare Banner und gold- und silberbestickte Fahnen, darunter die Banner der Universität und der technischen und der übrigen Hochschulen, wurden von den im großen Wichs chargirenden Ausschußmitgliedern und Vorsitzenden der Couleuren und Korporationen mitgeführt. Zahlreiches Publikum bildete Spalier auf dem Wege zur Hardenbergstraße und begrüßte dann gegen 12½ Uhr mit lauten Hochrufen die Majestäten, die, um 12¾ Uhr in Berlin eingetroffen, sich im offenen à la Daumont gelenkten Vierspänner mit einer Eskorte der Garde-Kürassire zur Feier begaben.

— Wien, 2. November. Der Zimmerpolier Borrmann, der am Mittwoch in Chemnitz seine Ehefrau durch Revolverschüsse schwer verletzte, sein ¾jähriges Kind tödtete, sich selbst verwundete und dann die Flucht ergriff, ist gestern Nachmittag hier verhaftet worden. Borrmann setzte seiner Festnahme hartnäckigen Widerstand entgegen und gab mehrere Revolverschüsse ab, durch welche jedoch Niemand verletzt worden ist. Er wurde ins Inquisiten-Hospital des Landgerichts übergeführt.

— Wien, 2. November. Nachdem Borrmann auf die ihn verhaftenden Polizisten drei Revolverschüsse abgegeben hatte, ging noch ein vierter Schuß los, durch welchen der Mörder an einem Oberschenkel schwer verwundet wurde. Borrmann will von der That in Chemnitz nichts wissen.

— Paris, 2. November. Die „Agence Havas“ meldet aus Aden vom heutigen Tage: Da die italienische Regierung die von der Türkei in der Angelegenheit der gegen italienische Staatsangehörige verübten Seeräubereien angebotenen Garantien nicht für ausreichend erachtet, hat das italienische Geschwader die Insel Midi beschossen.

— Lille, 3. November. Vertreter der ausständigen Bergarbeiter und Bergwerksgesellschaften des Departements Nord hatten gestern Nachmittag eine Besprechung. Die Gesellschaften sind im Princip mit der Einsetzung eines Schiedsgerichts einverstanden. Die Versammlung beschloß, die Streitfrage zwischen den Gesellschaften und den Arbeitern bezüglich der Lohnprämien einem Schiedsgericht zu unterbreiten. Die Gesellschaften schließen die Festsetzung von Mindestlöhnen von der schiedsgerichtlichen Regelung aus. Der Spruch des Schiedsgerichts soll unanfechtbar sein.

— Lille, 3. November. Nach der gestrigen Besprechung der Vertreter der ausständigen Bergarbeiter und der Vertreter der Bergwerksgesellschaften hatten Erstere eine Besprechung mit den Vertretern der sogenannten Gelben, welche von der ersten Besprechung ausgeschlossen gewesen waren. Die Gelben erklärten, sie hätten von dem Minister für öffentliche Arbeiten telegraphisch die Prüfung ihrer Ansprüche durch ein Schiedsgericht gefordert. Die Vertreter der Bergwerksgesellschaften schlossen sich dieser Forderung an.

— Rom, 2. November. (Meldung der „Agenzia Stefani“.) Der Regierung ist keine Nachricht von einer Beschießung der Insel Midi durch italienische Schiffe zugegangen.

— London, 2. November. Chamberlain wird nach einer amtlichen Mittheilung über Suez sich nach dem Kap begeben und in Durban landen. Eine Reise nach Rhodesia ist nicht geplant.

Wichtig für alle Besucher der Düsseldorfer Ausstellung!

Wenn Sie im Kaffeehaus „Zur schönen Aussicht“ waren, so werden Sie sich erinnern, daß dort der Kaffee ausgezeichnet schmeckte; es wurden oft bis 7000 Portionen an einem Tage abgegeben! — Der Kaffee bestand aus einer Mischung von halb Bohnenkaffee und halb Kathreiner's Malzkaffee! — Verwenden Sie auch zu Hause die gleiche Mischung, sie ist vorzüglich und sehr bekömmlich!

Zahnatelier
von
P. Rossner
Bergstraße 2, 1 Treppe empfiehlt sich zur **Anfertigung künstlicher Zähne** und **Gebisse, Plombiren, Zahnziehen** u. s. w. schmerzlos und sicher. Weitgehendste Garantie. Neuestes System.

Linoleum
der Teppich der Zukunft
bester und billigster Fussbodenbelag kostet in

Stärke	1 □m	1 Zimmer von 16 □m	1 Zimmer von 20 □m
3½—4 mm	3.25	52.00	65.00
ca. 3 mm	2.75	44.00	55.00
- 2 -	2.00	32.00	40.00
- 1½ -	1.40	22.40	28.00
Granit	2.75	44.00	55.00
Inlaid	3.60	57.60	72.00

im Linoleum-Spezialgeschäft
von
Paul Thum,
Chemnitz, Chemnitzerstr. 2.
Muster franco gegen Francorücksendung.

Back- und Braten-Butter!
Palmin in ½, Pfd., ½ Pfd. und 10 Pfg.-Packet,
Salzmargarine p. Pfd. 70 u. 80 Pfg.,
Schmelzmargarine p. Pfd. 60, 70, 80 und 100 Pfg., sowie
ff. Schweizerkäse p. Pfd. 1 Mk.,
Hochf. geröst. Kaffees p. Pfd. v. 1 Mk. an,
Chocoladen und **Cacao's,**
Hafer-Cacao in Pack. zu 25 u. 50 Pfg.,
Hochf. Schinken und **Wurstwaaren,**
Div. Fleisch-Conserven,
Oelsardinen, Dose von 40 Pfg. an
empfiehlt **Emil Wagner.**

Ein älteres Mädchen,
das seit mehreren Jahren in der Fabrikation der Seidenstickerei arbeitet, mit diesem Fache also vollständig vertraut, auch in anderen Contorarbeiten nicht unerfahren ist, sucht per sofort oder später **Stellung.**
Gefl. Offerten wolle man in der Exped. dss. Bl. unter **B. D. 28** niederlegen.

Hochfeine, garantirt reine
Süßrahm-Tafelbutter
tadellos ausgearbeitet, sehr ausgiebig, kernig und haltbar — auf Wunsch gesalzen — versendet täglich frisch in Post-Colli von 9 Pfund zu billigsten Tagespreisen gegen Nachnahme.
Julius Heller, Molkerei-Pr.
in **Kempten,** bayr. Allgäu.
Bei regelmäßiger Abnahme fester Jahrespreis. Probe-Colli zu 115 Pf. pr. Pfd. frc. Garantie: Zurücknahme.

Einen Laufburschen
im Alter von 12—14 Jahren sucht
Richard Kunz.

Das berühmte
Minlos'sche Waschpulver
von ersten Autoritäten als vorzüglichstes Waschmittel anerkannt
giebt blendend weisse und völlig geruchlose Wäsche
!! schont das Leinen in überraschendster Weise !!
Zum täglichen Waschen von Kochgeschirren, Tellern, Messern, Gabeln, Gläsern etc. vom hygienischen Standpunkte aus nicht dringend genug zu empfehlen.
Ist erhältlich in Drogen- und Colonialwaarenhandlungen.
L. MINLOS & Co. * Köln-Ehrenfeld.

Plakate
in
zweckentsprechender Ausführung
werden
schnell u. preiswerth angefertigt
in
E. Hannebohn's Buchdruckerei.

Gebr. Stollwerck
Chocoladen- u. Zuckerwaren-Fabriken
Köln.
65 Medaillen. *27 Hofdiplome.*
Dampfmaschinenbetrieb: 1050 Pferdekraft. Beschäftigt über 2000 Personen.
Für das Ausland gesonderte Fabrik zur Verarbeitung von zoll- u. steuerfreiem Rohmaterial.
Zweighäuser in:
Berlin • Breslau • München • Wien • Pressburg • Brüssel
Amsterdam • London • New-York • Chicago.

Im Sturmschritt
jagen sich heute die Erfindungen. Im Wettlauf der Waschmittel ist **Dr. Thompson's Seifenpulver,** Marke **Schwan,** das erste aller Seifenpulver, unerreicht an der Spitze, weil es noch heute von derselben unübertrefflichen Güte ist wie damals, als es das **einzige** Seifenpulver war.
Zu haben in allen besseren Handlungen.

Einen Wirthschaftsofen,
noch in gutem Zustande verkaufe zu jedem annehmbaren Preis, so auch **5—6 Fuder Dünger** abzugeben.
H. Horbach, Wiesenstr. 8.

Freibank Eibenstock.
Mittwoch, d. 5. 11. 02, von früh 7 Uhr **Verkauf nichtbankwürd. eingepökelten Rindfleisches,** à Pfd. 40 Pfg.

Heute Dienstag **keine Uebung,** dafür **Donnerstag,** den 6. Novbr., mit nachfolgender **Versammlung.**
Der Vorstand.

Fabrik sucht Käufer für große
Reste
von **Herren-** und **Damenstoffen.** Offerten unter **R. 6** an die Exped. d. Blattes erbeten.

Ein wahrer Schatz
für alle durch jugendl. Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's Selbstbewahrung
81. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. **Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung.** Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 21,** sowie durch jede Buchhandlung.

Einen perfekten Schiffchensticker
sucht **Friedrich Seidel.**

Ein größerer Transport hochtragende
Zug- u. Nutzkühe
trifft heute Dienstag ein bei **Ludwig Mothes,** Schönheide.

Wasche mit Luhns

Ehrenerklärung.
Die von mir über die Familie Heinrich Reuther ausgesprochene Verdächtigung beruht auf Irrthum und nehme dieselbe hierdurch zurück.
Kurt Heymann.

Regelmäßige Omnibusfahrt
zwischen Hundshübel - Neidhardtsthal-Wolfsgrün (Bahnhof).
Abfahrt von der Kaiserlichen Post-Anstalt Hundshübel:
Früh 6 Uhr 30 Minuten.
Mittag 11 „ 40 „
Abends 8 „ 15 „
Rückfahrt vom Bahnhof Wolfsgrün:
Früh 7 Uhr 50 Minuten.
Mittag 12 „ 35 „
Abends 9 „ 25 „

Einige Ladentafeln
und **Regale** sucht zu kaufen. Adressen unter **Z. Z. 100** an die Expedition dieses Blattes.

Heute Dienstag trifft wieder
frischer Schellfisch
ein und empfiehlt denselben
Panhans, Albertplatz.

Augenkranke
In dem Buche Dr. **White's Augenheilmethode** von **Traugott Ehrhardt** in Oelze in Thüringen, welches schon seit 1822 in vielen Auflagen erschienen ist, findet fast jeder Augenkranke etwas Passendes. Die darin enthaltenen Atteste sind genau nach den Originalen abgedruckt und bieten sichere Garantie der Aechtheit. Dasselbe wird auf franco Bestellung und Beischluß der Francirungsmarke (10 Pf.) gratis versandt durch **Traugott Ehrhardt** in Oelze in Thüringen und vielen anderen Buchhandlungen. Auch zu haben in der Expedition dss. Bl.
Augenleiden! Diesem Buche verdanken schon viele Tausend die gänzliche Befreiung ihrer

Fahrplan
der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Vorm.	Nachm.	Abd.
Chemnitz	4,40	8,28	3,00	9,00
Burkhardtsdorf	5,24	10,16	3,52	9,45
Zwönitz	6,02	10,57	4,28	10,25
Lößnitz	6,12	11,08	4,38	10,35
Aue [Ankunft]	6,28	11,23	4,54	10,50
Aue [Abfahrt]	7,14	11,50	5,06	10,59
Bockau	7,30	12,05	5,21	11,13
Blauenthal	7,38	12,15	5,30	11,21
Wolfsgrün	7,43	12,19	5,35	11,25
Eibenstock	7,55	12,31	5,47	11,33
Schönheiderh.	8,08	12,38	5,55	11,40
Wilzschhaus	8,14	12,49	6,06	11,50
Rautenkranz	8,20	12,54	6,15	11,55
Jägersgrün	8,28	1,01	6,26	12,00
Muldenberg	8,43	1,16	6,49	—
Schöneck	8,57	1,32	7,08	—
Zwota	9,06	1,41	7,20	—
Markneukirchen	9,29	1,59	7,40	—
Adorf	9,37	2,07	7,48	—

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Vorm.	Nachm.	Abd.
Adorf	4,38	8,15	1,46	6,42
Markneukirchen	4,45	8,31	1,57	6,56
Zwota	5,22	9,16	2,25	7,33
Schöneck	5,41	9,37	2,42	7,52
Muldenberg	6,03	9,55	3,02	8,07
Jägersgrün	6,21	10,11	3,20	8,21
Rautenkranz	6,28	10,17	3,27	8,27
Wilzschhaus	6,37	10,25	3,34	8,33
Schönheiderh.	6,53	10,35	3,47	8,45
Eibenstock	7,04	10,43	3,57	8,54
Wolfsgrün	7,14	10,52	4,07	9,03
Blauenthal	7,21	10,57	4,13	9,08
Bockau	7,32	11,06	4,23	9,16
Aue [Ankunft]	7,48	11,18	4,39	9,29
Aue [Abfahrt]	8,21	11,26	5,02	9,52
Lößnitz	8,41	11,47	5,23	10,14
Zwönitz	8,58	12,02	5,39	10,30
Burkhardtsdorf	9,35	12,38	6,18	11,01
Chemnitz	10,14	1,18	7,02	11,40

Der in den Vormittagsstunden von **Aue** nach **Schönheide** und zurück verkehrende Omnibuszug hat folgende Fahrzeit:

ab	Aue	8,13	ab	Schönheiderh.	9,26
in	Bockau	8,35	in	Eibenstock	9,36
„	Blauenthal	8,46	„	Wolfsgrün	9,46
„	Wolfsgrün	8,52	„	Blauenthal	9,52
„	Eibenstock	9,05	„	Bockau	10,02
„	Schönheiderh.	9,13	„	Aue	10,16

Omnibus-Fahrplan.
Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:

Früh	6	Uhr	30	Min.	nach	Chemnitz.
„	7	„	15	„	„	Adorf.
„	10	„	10	„	„	Chemnitz.
Mittags	12	„	—	„	„	Adorf.
Nachm.	3	„	20	„	„	Chemnitz.
„	5	„	15	„	„	Adorf.
Abends	8	„	10	„	„	Chemnitz.
„	11	„	—	„	„	Jägersgrün.

Hierzu eine humoristische Beilage.